

1 FAZIT

Das vorliegende Gutachten stellt fest, welchen Einfluss die Lage der zukünftigen Haltestelle Elbrücken – in einer Steigungs- bzw. Gefällestrecke sowie in der Nähe der Elbe – auf den S-Bahn-Betrieb hat, ob dieser akzeptabel ist und welchen Effekt eine Erweiterung der geplanten Einhausung der Haltestelle hätte.

Berücksichtigt wurden dabei auch der vorgesehene Fahrzeugeinsatz und Fahrplan.

Die Analyse des Einflusses der Lage der Haltestelle ergibt:

- Betriebliche Spielräume werden durch den zusätzlichen Halt künftig stärker ausgenutzt.
- Auf Grund der Lage wirken sich allgemeine Effekte, wie ungenügende Reibwerte und vereiste Stromschienen, die auch im übrigen Netz auftreten, stärker aus und könnten ggf. zu zusätzlichen betrieblichen Verzögerungen führen, wobei in der verwendeten Abschätzung hierzu keine statistisch wahrscheinlichere Situation als im übrigen Netz beschrieben werden konnte. Den Auswirkungen ungenügender Reibwerte kann durch eine weiter als im übrigen Netz reduzierte Einfahrgeschwindigkeit begegnet werden. Die Vereisung der Stromschiene erscheint nach heutiger Datenlage ebenfalls nicht von solcher statistischen Relevanz, dass Gegenmaßnahmen bereits im Zuge der Errichtung der Haltestelle geboten erscheinen. Gleichwohl mit der Untersuchung der potenzielle quantitative Umfang zusätzlicher betrieblicher Verzögerungen nicht abgeschätzt werden konnte, ergibt sich aus fachlicher Sicht, dass ggf. zusätzliche betriebliche Verzögerungen jedenfalls gehandhabt werden können.
- Eine Einhausung der Gleise bzw. eine Bahnsteighalle kann zwar einen positiven Einfluss bei ungenügenden Reibwerten und auf das Verhindern von Stromschienenvereisungen haben. Dieser ist jedoch gering, weil die Reibwerte und Vereisung nicht primär vom Niederschlag abhängig sind, sondern von der Luftfeuchtigkeit, und weil Verschmutzungen dadurch nicht abgehalten werden. Zudem liegen die für betriebliche Einflüsse relevanten Bereiche (z. B. der Bremsweg) überwiegend vor oder nach der Haltestelle und damit außerhalb des Schutzbereiches einer Einhausung.

Daraus folgt:

- Die Stabilität des S-Bahn-Betriebs ist unter den oben genannten Voraussetzungen mit dem derzeitigen Planungsstand der Haltestelle Elbrücken gewährleistet, die geringen zusätzlichen betrieblichen Verzögerungen erscheinen akzeptabel.
- Eine Erweiterung der geplanten Einhausung ist nicht erforderlich bzw. sinnvoll.